

A N T R A G

von Mitgliedern des Jugendhilfeausschusses

Gegenstand:

Rechnungsprüfungsbericht 2015

Beschlussvorschlag:

Die Verwaltung des Amtes für Kinder, Jugend und Familie wird beauftragt, eine Stellungnahme zu den hinsichtlich der Jugendhilfe im Prüfbericht vorgetragenen Kritiken und Empfehlungen des Rechnungsprüfungsamtes vorzulegen und in der Sitzung des Jugendhilfeausschusses am 18.05.2017 vorzustellen.

Beratungsfolge

Ältestenrat		nicht öffentlich	beratend
Dienstberatung des Oberbürgermeisters		nicht öffentlich	beratend
Jugendhilfeausschuss		öffentlich	1. Lesung (beschließendes Gremium)
Unterausschuss Planung		nicht öffentlich	Vorberatung für Jugendhilfeausschuss
Jugendhilfeausschuss		öffentlich	beschließend

Begründung:

Das Rechnungsprüfungsamt der Landeshauptstadt Dresden hat kürzlich seinen Bericht zum Haushalt 2015 vorgelegt und in diesem auch Ausführungen zur Jugendhilfe vorgenommen. Wie sowohl dem Bericht des Rechnungsprüfungsamtes wie auch der Presse zu entnehmen war, kritisiert der Leiter des Rechnungsprüfungsamtes einzelne Prozesse und Aktivitäten im Bereich der Jugendhilfe, die offenbar einer Beratung, Klärung und ggf. Richtigstellung bedürfen. Hierfür ist eine öffentliche Beratung des Rechnungsprüfungsberichtes unter Berücksichtigung der o. g. Stellungnahme des Amtes für Kinder, Jugend und Familie im Jugendhilfeausschuss ein geeigneter Weg. Ziel der Beratung ist es, mögliche Handlungserfordernisse zu erkennen und die erforderlichen Schritte einzuleiten.

Anlagenverzeichnis:

keine

Einreicher:

Carsten Schöne, Anke Lietzmann, Jan Güldemann, Melanie Hörenz, Annett Dahl